

5242
—
193

Wulf

Wurzbourg

7 janvier 1928.

A.L.

Monsieur,

Comme suite à votre lettre du 21 décembre dernier, nous avons l'honneur de vous faire savoir que le peintre J-B Ruel n'est pas mentionné dans les Liggeren de Bruxelles. Pour ce qui concerne Crayer, vous trouverez des indications bibliographiques dans les Lexikon de Thieme et Becker et de Wurzbach. Pour ce qui est de Primo, dans le Lexikon de Wurzbach.

Veillez agréer, Monsieur, l'expression de nos sentiments distingués.

Le Conservateur en chef,

à Monsieur Marjot Wulff

Kunsthistorische Institut

Zomerschulgasse

Wurzburg.

Hünzburg, Jault. XII. 28.

2/1

An das Museum der Stadt Brüssel.

Hierdurch möchte ich Sie
höflichst um eine Auskunft bitten.
Es handelt sich um den Maler Jean
Baptiste de Rüll gebürtig in Lut-
wippen (aber dort nicht nachweisbar)
und tätig in Hünzburg.

Da seine Bilder stilistisch den
Arbeiten Caspar de Crayers u. kolonisch
einem Bilde des Schülers Primo sehr
verwandt sind besteht vielleicht die
Möglichkeit auf diesem Wege etwas über
de Rüll (Ruel) zu erfahren. Quellen
u. Literatur soweit sie mir erreichbar
waren, sind mir bekannt. Es kam
sich nur um einen Stubensammlung
vor dem Jahre 1659 mit Crayer od.
Primo handeln. Da ich über de Ruel

arbeiten möchte wäre ich Ihnen
für jede Auskunft, eventuell auch
für eine Literaturangabe betreffs
Krazer oder Prins sehr zu Dank ver-
pflichtet. Vielleicht ist Ruel in den
Liegereu von Brüssel nachweisbar?

Ergebenst.

Margot Wulff.

Münzberg.

Kunsthist. Institut
Römerschulgasse.